

## **PRESSEINFORMATION**

### **Europäischer Markt für Auto ABS bleibt auf unwegsamem Gelände in der Spur**

Neuss, 16. September 2015

Der Trend des Neuemissionsvolumens von Auto ABS in Europa ist deutlich aufwärts gerichtet. Dies zeigt die Analyse des europäischen Auto ABS-Markts, die heute von Creditreform Rating veröffentlicht wurde. Nachdem sich das durchschnittliche jährliche Emissionsvolumen zwischen 2000 und 2005 noch auf 4,6 Mrd. Euro belief, erhöhte es sich im Zeitraum von 2006 bis 2010 auf 13,0 Mrd. Euro, ehe zwischen 2011 und Juli 2015 ein weiterer Anstieg auf 23,1 Mrd. Euro erfolgte. In 2014 wurde mit einem Neuemissionsvolumen von 28,5 Mrd. Euro der bisherige Höchstwert erzielt.

Bemerkenswert ist, dass sich die den ABS zugrunde liegenden Vermögenswerte, d.h. die Autokredite, auf wenige Länder beschränken. Gemessen am Herkunftsland der Sicherheiten entfallen seit dem Jahr 2000 allein auf Deutschland 52,7% der europäischen Auto ABS-Deals. Indessen wird die Emissionstätigkeit am Auto ABS-Markt in erster Linie von herstellergebundenen Autobanken, sog. Captives dominiert. Über den gesamten Betrachtungszeitraum hinweg entfallen zwei Drittel des Neuemissionsvolumens (64,6%) auf von Captives verbriefte Autokredite.

Die verbrieften Autokredite in Europa sind durch ein hohes Maß an Solidität gekennzeichnet. So wurden nur vier ausgefallene Tranchen

mit einem Emissionsvolumen von 100,2 Mio. Euro registriert. Hierbei handelt es um nachrangige Tranchen, die mit spanischem Collateral besichert waren und von Non-Captives begeben wurden. Gemessen am jährlichen Emissionsvolumen lag der Anteil der Auto ABS-Notes mit einem Rating von AAA in 2014 bei 74,9%. „Die hohe Qualität der Assets findet in der hohen Stabilität der Ratings und der guten Collateral-Performance ihren Niederschlag“, erklärt Dr. Michael Munsch, Vorstand der europäischen Ratingagentur. „Interessant ist dabei, dass deutsche und französische Auto ABS das beste Ratingprofil aufweisen“, so Munsch weiter.

Indessen wird die Entwicklung des Auto ABS-Marktes von wenigen Originatoren getragen. Insbesondere Volkswagen baute seine Marktpräsenz deutlich aus. Seit 2010 wächst das von VW begebene Emissionsvolumen beständig. Von den herstellerungebundenen Emittenten trug vor allem die spanische Santander Bank beträchtlich zum Marktwachstum bei. Am Emissionsvolumen gemessen entfiel mehr als die Hälfte der zwischen 2000 und Mitte 2015 emittierten Auto ABS auf einen der beiden Originatoren, wobei es VW auf einen Anteil von einem Drittel bringt (30,6%), gefolgt von Santander, deren Anteil ein Fünftel beträgt (20,1%). Im Hinblick auf das Ratingprofil von Captives und Non-Captives zeigen sich Unterschiede, wobei letztere in der Tendenz über ein schlechteres Rating-Profil verfügen.

Creditreform Rating erwartet, dass sich der robuste Aufwärtstrend bei der Neuemission von Auto ABS fortsetzt. „Während die Auswirkungen des Ankaufprogramms der EZB bislang überschaubar sind, dürften die gesamtwirtschaftliche Entwicklung sowie die regulatorischen und legislativen Rahmenbedingungen dem Auto ABS-Segment einen gewissen Auftrieb verleihen“, erwartet Dr. Benjamin Mohr, Chefvolkswirt von Creditreform Rating. Rückenwind sollte das Auto ABS-Segment insbesondere von politischer Seite erhalten. „Nachdem das regulatorische Pendel in den Jahren nach der Finanzkrise sehr stark in Richtung einer eher restriktiven regulatorischen Behandlung von Verbriefungen geschlagen war,

zeichnet sich in der jüngeren Vergangenheit ein Umdenken ab“, stellt Mohr fest. „Auto ABS dürften unseres Erachtens von den Bestrebungen der EU profitieren, den Verbriefungsmarkt in Europa auf nachhaltiger Basis zu fördern.“

### **ÜBER DIESE STUDIE:**

Die Marktentwicklung der Auto ABS wird von Creditreform Rating laufend verfolgt. Nun hat die europäische Ratingagentur eine Untersuchung des europäischen Auto ABS-Markts vorgelegt. Dabei wird eine grundlegende Charakterisierung des Auto ABS-Marktes in Europa vorgenommen. Unter Berücksichtigung der Herkunft der Sicherheiten werden die Entwicklung der Emissionsvolumina sowie die Rating- und Collateral-Performance beleuchtet. Zudem wird der Auto ABS-Markt unter Berücksichtigung der Originatoren analysiert.

### **ÜBER CREDITREFORM RATING:**

Die Creditreform Rating AG ist als europäische Ratingagentur von der ESMA registriert. Wir sind Spezialisten für die Einschätzung von Kreditrisiken und bieten Dienstleistungen für Kapital- und Kreditgeber in Form von Ratings und Creditservices. Creditreform Rating erstellt Ratings weltweit, die von Investoren in Europa im Rahmen ihrer Investitionsentscheidungen und zu regulatorischen Zwecken genutzt werden. Zudem nutzen Banken sowie Finanzunternehmen unsere Outsourcing-Lösungen für Kreditprozesse und stützen sich auf die Analyseergebnisse unserer Risikomanagement-Tools. Creditreform Rating ist Gesellschafter der European Data-Warehouse GmbH und beurteilt strukturierte Finanzierungen in allen relevanten Bereichen. Auto ABS sowie Kreditfonds in den Assetklassen Corporates, Immobilien und Infrastruktur sind Gegenstand unserer Ratings für institutionelle Investoren.